
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 25. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Donnerstag, den 14. Dezember 2009 im Gemeindeamt der Gemeinde Blons.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vzbgm. Erich Kaufmann, Otmar Ganahl Ernst Bickel jun., Gebhard Erhart, Nikolaus Bertel, Cornelia Studer, Carina Türtscher, Klaus Studer.

Zuhörer: keine

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Vorstellung Regionalwährung „Walserthaler“; Beschluss über Unterstützung dieses Projektes
4. Festsetzung des Beschäftigungsrahmenplans für 2010
5. Beratung über Festsetzung der Gebühren, Steuern, Abgaben, Hebesätze u. Löhne 2010 samt Änderungen der entsprechenden Verordnungen
6. Vergabe Einreich- und Ausführungsplanung Abwasserbeseitigung BA 03 Oberblons und Herawies
7. Beratung über Antrag Heimatpflegeverein
8. Ansuchen um Förderungen
9. Berichte
10. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Stefan Bachmann eröffnet die 25. Gemeindevertretungssitzung um 20.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen. Über Antrag des Bgm. wird der TOP 7. „Festsetzung des Losholzbezuges für 2009“ von der Tagesordnung genommen, weil dieser Punkt bereits in der letzten Sitzung abschließend behandelt worden ist und versehentlich auf die Tagesordnung gekommen ist.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll über die 24. Gemeindevertretungssitzung wird in der nächsten Sitzung genehmigt.

3. Vorstellung Regionalwährung „Walsertaler“; Beschluss über Unterstützung dieses Projektes

Der Bgm. begrüßt Herrn Schilling vom VlbG. Talenteverein. Er stellt das Projekt der Gemeindevertretung vor. Das Projekt „Regionalwährung Walsertaler“ soll die regionale Wertschöpfung fördern. Dieses regionale Gutscheinsystem ist ein gutes Instrument, um Kaufkraft regional zu binden, und kann damit einen wesentlichen Beitrag zur Förderung regionaler Wertschöpfung leisten. Aus diesem Grund hat sich das Biosphärenparkkuratorium dazu entschlossen, den „Walsertaler“ einzuführen. Ziel ist es, ein regionales Zahlungsmittel einzuführen, das in der Region bleibt und weitergegeben wird. Betriebe, die die Gutscheine annehmen, sind eigens gekennzeichnet. Der Vorteil für den Kunden liegt darin, dass er einen Einkaufsrabatt bei jedem Einkauf im Walsertal erhält.

Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, dieses Projekt ideell zu unterstützen. Voraussetzung ist jedoch, dass die Blonser Nahversorger (Dorfladen und Gasthaus) mitziehen. Gegebenenfalls wird überlegt, die Vereinsförderung teilweise in „Walsertalern“ auszubezahlen.

4. Festsetzung des Beschäftigungsrahmenplans für 2010

Der Beschäftigungsrahmenplan der Gemeinde Blons für das Jahr 2010 wird mit einstimmigem Beschluss wie folgt festgesetzt:

- Gemeindesekretär Hartmann Kurt (85,76%);
- Kindergärtnerin Tschann Regine (92,86%);
- Kindergartenhelferin Bickel Cornelia (49,21%);
- Gemeindearbeiter Bickel August (100%);
- Türtscher Renate, Reinigungskraft (18%);
- Türtscher Karin, Reinigungskraft (22%).

5. Beratung über Festsetzung der Gebühren, Steuern, Abgaben, Hebesätze u. Löhne 2010 samt Änderungen der entsprechenden Verordnungen

Die Gemeindevertretung beschließt jeweils mit einstimmigem Beschluss folgende Änderungen:

a) Abfallgebührenordnung:

Die geltende Abfallgebührenordnung, zuletzt geändert am 1.1.2008, wird wie folgt geändert:

Gebührenhöhe (§ 4):

Die Grundgebühr beträgt pro Jahr für

- | | |
|--|---------|
| a) kleine Haushalte (bis 2 Personen) | € 14,50 |
| b) mittlere Haushalte (bis 5 Personen) | € 21,60 |
| c) große Haushalte (6 und mehr Personen) | € 28,90 |

Die Sackgebühr für Restmüll beträgt je

- | | |
|--|----------------|
| a) 60 Liter Restmüllsack mit Grundgebührenbelastung | € 4,85 |
| b) 40 Liter Restmüllsack mit Grundgebührenbelastung | € 3,25 |
| c) 60 Liter Restmüllsack ohne Grundgebührenbelastung | € 6,10 (Gäste) |
| d) 40 Liter Restmüllsack ohne Grundgebührenbelastung | € 4,05 (Gäste) |

Die Sackgebühr für Bioabfälle beträgt je

- | | |
|--------------------------|--------|
| a) 8 Liter Bioabfallsack | € 0,80 |
|--------------------------|--------|

b) 15 Liter Bioabfallsack	€ 1,30
Die Containergebühr beträgt je	
a) 120 Liter Container	€ 8,50
b) 800 Liter Container	€ 54,60
c) 1100 Liter Container	€ 74,30
Die Gebühr für sperrige Hausabfälle beträgt je kg	€ 0,30

b) Kanalordnung:

Die geltende Kanalordnung, zuletzt geändert am 1.10.2009, wird wie folgt geändert: Die Kanalbenutzungsgebühr (§ 16) wird von derzeit € 2,23 (inkl. MwSt.) auf € 2,25 (inkl. MwSt.) je m³ erhöht. Diese Änderung der Kanalordnung tritt mit 1.10.2010 in Kraft.

c) Stundenlöhne ab 1.1.2010:

– Facharbeiten (z.B. Holzarbeiten)	€ 12,60
– Holzarbeiten mit Motorsäge	€ 15,70
– Sonstige Arbeiten (Reinigungsarbeiten)	€ 10,10

Für besonders verantwortungsvolle und fachspezifische Tätigkeiten liegt es im Ermessen des Bürgermeisters, einen Zuschlag bis 25% der Stundenlöhne zu gewähren.

d) Hundesteuer:

1. Hund:	€ 20,50
Jeder weitere Hund:	€ 30,30

Die Übrigen Gebühren und Abgaben bleiben unverändert.

6. Vergabe Einreich- und Ausführungsplanung Abwasserbeseitigung BA 03 Oberblons und Herawies

Der Bgm. legt jeweils ein Angebot des Planungsbüros M+G über die Einreichphase (€ 38.373,17 netto) und die Ausführungsphase (€ 29777,58 netto) vor. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Planungsleistungen entsprechend den genannten Angeboten an das Planungsbüro M+G vergeben. Mit der Ausführung soll 2010 begonnen werden.

7. Beratung über Antrag Heimatpflegeverein

Der Heimatpflegeverein beabsichtigt den Ankauf eines Stallgebäudes (in der Nähe des Heimatmuseums). Die Kosten des Ankaufs betragen insgesamt € 28.000,--. In der Regio wurde darüber gesprochen, diese Kosten auf die Gemeinden entsprechend dem Bevölkerungsschlüssel aufzuteilen. Die Gemeindevertretung fasst einstimmig den Beschluss, dem Heimatpflegeverein den auf die Gemeinde Blons entfallenden Anteil (rund € 2.445,--) für den Ankauf des erwähnten Stallgebäudes zukommen zu lassen.

8. Ansuchen um Förderungen

Mit einstimmigem Beschluss werden folgende Förderungen gewährt:

- Seniorenbund: € 8 je Mitglied
- Jugendförderung: Sportverein, Tennisclub, Jugendfeuerwehr und Jungschar in Höhe von jeweils € 350
- Chöre: jeder Chor erhält € 20 je Mitglied; der Männerchor erhält zusätzlich € 100,-- wegen dem Chorleiteraufwand.

9. Berichte

Der Bürgermeister berichtet, dass der alte Dorfladen künftig möglicherweise von der Hauptschule genutzt wird.

10. Allfälliges

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Funken im Jahr 2010 in Herawies stehen wird. Weiters dankt er den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die konstruktive und harmonische Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Vbgm. Erich Kaufmann würdigt die sehr engagierte und erfolgreiche Arbeit des Bürgermeisters; insbesondere im Bereich der Nahversorgung (Neuverpachtung GH Falva und Dorfladen) hat Bgm. Stefan Bachmann besonderes geleistet. Dafür bedankt sich der Vbgm im Namen der Gemeindevertretung bei Bgm Stefan Bachmann.

Ende: 22.30 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Stefan Bachmann

Erich Kaufmann